

SV Arzbach 1919 e. V.

Bericht über die Spieltage 12. – 14. Juni

Bei turbulentem Wetter mussten die jüngsten Mannschaften am Freitag ihre Begegnungen austragen. Die gemischte U12 traf auswärts auf die SG Diez/Burgschwalbach. In den Einzeln verlief die Partie ausgeglichen. Elias Wolfsteiner und Julia Reinert holten Punkte für Arzbach, während Cara Haehner und Finja Peil ihre Matches abgaben. Die anschließenden Doppelbegegnungen entschied dann die SG für sich. Endstand: 2:4.

Die gemischte U10 traf zu Hause auf die SG Miehlen/Nastätten. Nach den Einzeln stand es bereits uneinholbar 4:0 für Arzbach. Nach souveränen Auftritten konnten Lukas Schaub, Matthis Fuhr, Ole und Lasse Herschbach ihr Team in die verdiente Führung bringen. Auch die Doppelbegegnungen gingen deutlich an das Team aus Arzbach. Hier kamen Martha Zerbach und Toni Overath zu ihrem Einsatz. Endstand 6:0!

An dieser Stelle darf erwähnt werden, dass bei beiden Teams der gemischten U12 und U10 auch Kinder aus Kemmenau dabei sind. Die langjährige und gute Zusammenarbeit zwischen Arzbach und Kemmenau hat sich einmal mehr bewährt!

Die Jungen U18 (2er-Team) hatten eine etwas weitere Anreise auf sich nehmen müssen. Am Samstag trafen sie auf den TFR Wissen. Jannik Specht konnte den einzigen Punkt im Einzel erzielen. Jonas Schmidt verlor sein Match ebenso wie das Doppel an der Seite von Moritz Hermann. Endstand: 1:2.

Zeitgleich ging es für die Mädchen U15 auf der heimischen Anlage gegen den VfL Altdiez zur Sache. Nach den Einzelbegegnungen stand es 1:1: Hannah Ortel war in ihrer Partie siegreich, Lea Brüggenthies unterlag ihrer Gegnerin. Das entscheidende Doppel gewannen dann die Altdiezer. In diesem Spiel kam Pia Lindner an der Seite von Lea Brüggenthies zu ihrem Einsatz. Endstand: 1:2.

Die Jungen U15 bestritten ihr Spiel beim TC Güls. Luis Jachtenfuchs konnte sein Einzel glatt gewinnen. Joao Hand und Jasper Herschbach waren in ihren Partien hingegen nicht erfolgreich. Peer Wagner hätte fast für den Ausgleich nach den Einzeln gesorgt. Leider ging auch dieses Spiel im Matchtiebreak an die Gülser. Auch in den Doppelbegegnungen wäre mehr drin gewesen. Leider wurden auch diese zu Gunsten der Gülser Mannschaft entschieden. Endstand: 1:5.

Die Damen 40 reisten zum SV Hüllenberg. Tina Stahlhofen und Renate Schüller gewannen ihre Spiele deutlich in zwei Sätzen. Nina Baues unterlag erst im Matchtiebreak und auch Gabriele Lenz verlor ihre Partie. Nach einem 3:3-Unentschieden trennten sich beide Mannschaften, nachdem Renate Schüller und Nina Baues ihr Doppel gewinnen konnten, während Diana Salzer an der Seite von Tina Stahlhofen unterlag.

Am Sonntag empfingen die Damen 30 den TC Diez. Ilona Schmidt erkämpfte für ihre Mannschaft den einzigen Punkt im Einzel. Alexandra Lenz, Aylin Lotz und Steffi Lindner konnten an diesem Tag leider nicht viel ausrichten. Im Doppel steuerten Alexandra Lenz und Steffi Lindner noch einen weiteren Punkt bei. Endstand: 2:4.

Die Herren 40 bestritten ihr letztes Spiel dieser Saison beim TC Mittelwald Montabaur und unterlagen dort mit 2:4. Nur Michael Best konnte sowohl im Einzel als auch im Doppel an der Seite von Marc Gerharz zwei Punkte erzielen. Holger Haehner, Alex Specht und Denis Wagner verloren ihre Einzel. Im Doppel kam an der Seite von Denis Wagner außerdem Timo Schneider zum Einsatz. Trotz der Niederlage dürfen sich die Herren 40 nach dem Aufstieg in die A-Klasse im letzten Jahr über den dritten Tabellenplatz und eine durchaus erfolgreiche Saison freuen.

Anschließend traten die Herren I auf der gleichen Anlage auf. Nach den Einzeln sah es zunächst nicht sehr gut aus. Liam Neithöfer konnte nach seinem Match den Platz als Sieger verlassen. Paul Stahlhofen, Tristan Geisen und Vincent Heinz gaben ihre Spiele ab. In den Doppelbegegnungen zeigten dann alle Akteure absoluten Kampfgeist. Paul Stahlhofen und Keno Wagner gewannen eine ausgeglichene Partie knapp im Matchtiebreak. Den Gesamtgleichstand sicherten schließlich Liam Neithöfer und Vincent Heinz mit einem glatten Zweisatz-Erfolg. Endstand: 3:3.